

Studie: Gemeinschaftliche Kartierung und der Nutzen der Natur

11.11.2019 Neue Untersuchungen zeigen, dass gemeinschaftliche Kartierung ökologischer Fakten über den Nutzen der Natur zum sozialen Lernen beiträgt.

Ein internationales Forscherteam aus Deutschland (Leuphana Universität Lüneburg und Universität Kassel) und Spanien (Fractal Collective, Universidad Autónoma de Madrid, Universidad Autónoma de Barcelona und Basque Centre for Climate) veröffentlichte dazu eine Studie in dem renommierten *Journal Ecosystems and People*. Sie konnten zeigen, dass partizipative Kartierung ein effizientes Instrument zur Bewertung der Verteilung von Ökosystemleistungen bei gleichzeitiger Förderung des sozialen Lernens und der Einbindung mehrerer sozialer Akteure in die Landschaftspflege ist. Die Forschung wurde in der Nacimiento Wasserscheide durchgeführt, die sich im Südosten Spaniens zwischen den Naturschutzgebieten der Sierra de Baza und der Sierra Nevada befindet.

„Wie lassen sich Menschen in Landschaftspflege einbinden und dafür begeistern?“, fragt Berta Martín-López, Juniorprofessorin für Sustainability Science und Ko-Autorin der Studie. „Gemeinschaftliche Kartierung erwies sich insofern als hervorragendes Instrument als sie genug Raum für die Einbeziehung der Erfahrungen, des Wissens und der Weltanschauung verschiedener Interessengruppen bietet und zwischen den Teilnehmer*innen Vertrauen schafft.“ Dies gilt insbesondere für den unbestimmbaren und immateriellen Nutzen, wie beispielsweise die Erfahrungen aus dem naturverbundenen Tourismus. Die Forschung zeigt auch, dass die partizipative Kartierung zur Vermittlung in Situationen beitragen kann, in denen verschiedene Interessengruppen miteinander in Kontakt treten, um ihre Ideen, ihr Wissen, ihre kulturellen Werte und Bedürfnisse in Bezug auf Ökosystemleistungen zu sammeln und zu teilen. Schließlich kann diese Forschung auch genutzt werden, um visuell darzustellen, wo die Natur dem Menschen nützt und damit das Verhältnis des Menschen zur Natur in einer bestimmten Landschaft bereichert.

Datum: 11.11.2019

Kategorien: 1_Meldungen_Forschung, Fak_Nachhaltig_Meldungen

Autor: Martin Gierczak

E-Mail: martin.gierczak@leuphana.de